

Die Regierung ersucht die Barmherzigen Schwestern, ohne Einverständnis der hiesigen Schulbehörde keine Verschiebungen im Lehrerinnenbestand vorzunehmen

Schreiben der Regierung an die Generaloberin der Barmherzigen Schwestern in Zams, gez. Anton Frommelt [1]

2.11.1934

Wir übermitteln Ihnen in Abschrift eine Meinungsäusserung des Ortsschulrates von Schaan [2] und bitten Sie, davon Kenntnis zu nehmen. Wir müssen die Ansicht der Ortsschulbehörde dahin teilen, dass es oft schwer ist, beim stetigen Wechsel der Lehrpersonen die notwendigen Vorkehrungen für das Gedeihen der Schule aufrecht zu erhalten und bitten Sie daher, wenn irgend möglich, ohne Grund und Einverständnis der hiesigen Schulbehörden Verschiebungen in unserem Lehrerinnenbestände nicht vorzunehmen. [3]

Mit dem Ausdrucke vorzüglicher Hochachtung

[1] LI LA RF 140/121/002. Kürzel: N/S.

[2] Schreiben des Schaaner Pfarrers Johannes Tschuur namens des Ortsschulrates an Schulkommissär Anton Frommelt vom 31.10.1934 betreffend die Abberufung der Sr. Odilonis Hofer von der Volksschule Schaan (LI LA RF 140/121/001).

[3] Gemäss handschriftlichem Vermerk wurde die Angelegenheit in der Sitzung des Landesschulrates vom 12.12.1934 zur Kenntnis genommen.

Originaldokument



Im Text erwähnte Personen

Frommelt Anton, Priester, Regierungsrat, Landtagsabgeordneter, Künstler, Hofer Odilonis (Barbara), Südtiroler kathol. Ordensschwester, Tschuur Johannes, Schweizer Priester

Im Text erwähnte Körperschaften

Barmherzige Schwestern des hl. Vinzenz von Paul in Zams (Zamser Schwestern)

Themen

Ordensgemeinschaften, Schule